

Walter Hallstein-Kolloquium 2019

„EUROPÄISCHE BÜRGERSCHAFT – ANFANG ODER ENDE EINER UTOPIE?“

7. und 8. März 2019, Goethe-Universität Frankfurt
Campus Westend, IG-Farben Gebäude, Eisenhower-Saal

DONNERSTAG, 7. MÄRZ 2019

- 14:15 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Albrecht Cordes, Dekan des Fachbereichs Rechtswissenschaft der Goethe Universität
(angefragt)
Stefan Kadelbach, Wilhelm Merton-Zentrum für Europäische Integration
- 14:30 Uhr **Europäische Bürgerschaft – und wie sie sich politisch artikulieren kann**
Michael Zürn, Berlin
- 15:00 Uhr **Die Demokratie in der Politik der Europäischen Kommission**
Paul Nemitz, Brüssel
- 15:30 Uhr Diskussion
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr **Europäische Bürgerschaft und Kosmopolitismus- über ein widersprüchliches Verhältnis**
Regina Kreide, Gießen
- 17:00 Uhr Diskussion
- 17:20 **Polizei und Justiz in einem Europa ohne Binnengrenzen**
Dieter Kugelmann, Mainz
- 17:50 Diskussion

FREITAG, 8. MÄRZ 2019

- 09:15 Uhr **Die Ökonomie der europäischen Binnenmigration**
Matthias Busse, Brüssel
- 09:45 Uhr Diskussion
- 10:05 Uhr Kaffeepause
- 10:20 Uhr **Von der „Freizügigkeit der Wanderarbeitnehmer“ zur Unionsbürgerschaft und zurück?**
Astrid Wallrabenstein, Frankfurt am Main
- 10:50 Uhr Diskussion
- 11:10 Uhr **Unionsbürgerschaft und Migrationssteuerung – Voraussetzungen und Grenzen der Verleihung von Unions- und Staatsbürgerschaft**
Ferdinand Wollenschläger, Augsburg
- 11:40 Uhr Diskussion
- 12:00 Uhr **Schlussbemerkungen**
Rainer Hofmann, Wilhelm Merton-Zentrum für Europäische Integration
- 12:15 Uhr **Ende der Tagung**